

Graue Mauern, undurchdringlich (Wo Jesus wohnt)

1) Graue Mauern, undurchdringlich,
was kommt auf mich zu?
Ungewissheit, stille Angst
lassen keine Ruh.
Laute Töne ohne Antwort
dringen auf mich ein.
Doch tief innen bleibt die Frage:
Was wird einmal sein?

Ref.: Wo Jesus wohnt, da hat schon die Zukunft
ganz unsichtbare Wurzeln geschlagen.
Wir wissen, Herr, dass du auf uns zukommst.
Das gibt uns Mut das Leben zu wagen.

2) Manchmal sind vom Wesentlichen
wir ganz abgelenkt,
und die Frage nach dem Sinn
wird so leicht verdrängt.
Jeder hat nur eine Zukunft,
doch sie wird verschenkt,
wenn jemand die Liebe Gottes
einfach nicht bedenkt.

3) Jesus plant viel mehr für uns
als Reisen um die Welt.
Seine Zukunft heißt nicht nur:
Altersruhegeld.
Ewigkeit ist Gottes Ziel.
Herr, mache mich bereit
für dich und die neue Welt
in deiner Herrlichkeit.

Text: Gerhard Schnitter (1996)

Melodie: Gerhard Schnitter (1996)